

Künftig erscheinende Bücher ferner:

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Ⓜ

In Kürze erscheint:

Glücksspiel.

Roman von DORIS FREIIN von SPÄTTGEN.

Illustriert von J. G. Mohr.

2 Bände. — Elegant ausgestattet. — Preis 6 *M.*, geb. 8 *M.*

Doris Freiin von Spättgen wird zu den besten modernen Schriftstellern gerechnet und hat besonders auf dem Gebiete des Romans glänzende Erfolge zu verzeichnen. Ihr hervorragendes Erzähler-Talent offenbart sich auch im vorliegenden Roman, der in den oberen Gesellschaftsschichten spielt. Der Aufbau der Handlung ist äusserst fein ausgeführt, die Spannung wächst fortschreitend bis zum Ende des Buches. Die Momente und Charaktere sind mit gesunder ansprechender Realistik gezeichnet. Wir können dieserhalb den Roman bestens empfehlen.

Tragische Novellen.

Drei Künstlergeschichten von RUDOLF SCHÄFER.

Ca. 12 Bogen Oktav. — Modern ausgestattet. — Preis 2 *M.*, geb. 3 *M.*

„Nord und Süd“ schreibt: „Schon der Titel ‚Tragische Novellen‘ zeigt, dass der Verfasser nicht das gewöhnliche Unterhaltungsbedürfnis befriedigen will, sondern einen ernsten Leserkreis sucht. Die erschütterndsten Tragödien spielen bekanntlich auf dem Gebiete der Liebe, wo alltäglich mehr Wunden geschlagen werden und im Verborgenen mehr bluten als auf sämtlichen Schlachtfeldern der Erde. Was Wunder, dass die Darstellung dieser alten und doch immer neuen gewaltigen Leidenschaft noch heute dem wahren Dichter als ein dankbares Thema erscheint. Auch Schäfer erzählt interessant und ergreifend von jener treuen Verbündeten seelischen Schmerzes, deren bester Dolmetsch — wie Byron sagt — der Seufzer ist. Die drei Künstlergeschichten: Erlöser Tod, Der wandernde Geiger, Vefi, zeugen von echt poetischer Begabung und Begeisterung, von psychologischer Vertiefung, von scharfer Beobachtung und treffender Schilderung. Er beherrscht nicht nur die Mittel der sprachlichen Darstellung vollständig, er weiss auch mit feinem Gefühl für charakteristische Schönheit sie zu beleben und legt als litterarischer Gourmet auf die Form der Gabe Wert. Die letzte der Novellen ‚Vefi‘ ist sogar in schönen volltönenden Versen geschrieben.“

In Fesseln erster Liebe.

Roman von HANS RICHTER.

Ca. 22 Bogen Oktav. — Elegant ausgestattet. — Preis 3 *M.*, geb. 4 *M.*

Eine ausserordentlich fesselnde Liebesgeschichte, die namentlich der Frauenwelt sehr gefallen wird. Ich bitte um thätige Verwendung für das hervorragende Werk und empfehle Ihnen, dasselbe namentlich den Abnehmern der Romane von Marie Bernhard, Ossip Schubin, Nataly von Eschstruth u. s. w. vorzulegen, Hans Richter, der als Mitarbeiter der ersten Blätter aufs vorteilhafteste bekannt ist, vereinigt die Leidenschaft Marie Bernhards mit dem frischen Humor der Nataly von Eschstruth. „In Fesseln erster Liebe“ dürfte deshalb in der Leserwelt Aufsehen und grosse Nachfrage finden.

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

H. Welter in Paris, 4 rue Bernard-Palissy:
In wenigen Exemplaren:

Correspondance de Napoléon Ier,
publiée par ordre de l'Empereur Napoléon III., suivie des Oeuvres de Napoléon Ier à Ste. Hélène. 32 vols. in-8^o.
Statt 192 fr. für 38 *M.* netto.

Ich liefere Exemplare dieser einzigen vollständigen Ausgabe franko per Post zum Preise von 38 *M.* nach Deutschland, Oesterreich-Ungarn und der Schweiz. Nach anderen Ländern erhöht sich der Preis um die Differenz des Portos.

Ich bitte Sie, Ihre Kunden, die sich für Napoleon I. interessieren, auf diese Preisherabsetzung aufmerksam zu machen. Ein Hinweis auf die leichte Unterbringung eines Exemplars bei der Offizierbibliothek jedes Regiments, ganz gleich welcher Waffe, ist vielleicht nicht überflüssig.

Vor allem bitte ich um Aufnahme in die Antiquariats-Kataloge. Zu diesem Preise verkaufen Sie sicher ein oder mehrere Exemplare. Die Exemplare sind neu, unbeschritten.

Dictionnaire Historique et Héraldique de la Noblesse française,
par M. DE MAILHOL, rédigé dans l'ordre patronymique, d'après les archives des anciens parlements, les manuscrits de d'Hozier et les travaux des auteurs. Comprenant: *La Notice de familles nobles existant actuellement en France, avec le dessin et la description de leurs armes.*

Environ 12,000 notices, 1,400 gravures, 2,111 pages de texte imprimé sur beau papier vélin (1895—1896), 3 volumes grand in-8^o. Au lieu de 120 francs. Net 30 fr.

Dictionnaire de la Noblesse, par LACHENAYE-DESBOIS et BADIÉ. Contenant les généalogies, l'Histoire et la Chronologie des familles nobles de France, l'explication de leurs armes et l'état des grandes terres du royaume, possédées à titre de Principautés, Duchés, Marquisats, Comtés, Vicomtés, Baronnie, etc., par création, héritages, alliances, donations, substitutions etc.

Édition réfondue et réimprimée conformément au texte des auteurs. — 19 tomes en 39 volumes in-4^o. brochés. Au lieu de 475 francs. Net 225 fr.

L'Œuvre de François Boucher d'après les Dessins originaux. — Album de 100 planches, in-folio. Au lieu de 100 francs. Net 30 fr.

L'Œuvre de Antoine Watteau d'après les Dessins originaux. — Album de 100 planches, in-folio. Au lieu de 100 francs. Net 30 fr.

L'Œuvre de Prud'hon d'après les Dessins originaux. Reproduction des plus belles compositions du maître. Album de 50 planches, in-4^o. Au lieu de 100 fr. Net 30 fr.